



LACKIERSYSTEME MIT IDEEN

PaintExpo 2006 S. 2

»Crash Abteilung« S. 2

L&S Weihnachtsfeier S. 2

Anlagen 2006 S. 2/3

Rückblick VSM S. 3

»Simply-2-Mix« S. 3

Mitarbeiterschulung S. 4

Neue Produkte S. 4

Gebrauchtbörse S. 4

Verehrte Kunden, liebe Leser!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und jeder blickt zurück. Wir sehen persönliches, politisches und sportliches. All diese Dinge liegen aber gar nicht so weit auseinander: Wettbewerb ist immer auch ein Wettkampf. Betrachten wir es einmal sportlich: Wir haben uns diesem Wettbewerb gestellt, und mit verstärkter Mannschaft gespielt ... Die Erwartungen wurden erfüllt, die Teamaufstellung war perfekt und wir haben unser Spiel für dieses Jahr gewonnen – wir blicken positiv nach vorn.

Unsere neuen Spieler, oder besser gesagt Mitarbeiter, haben das Team um die nötige Kraft ergänzt und sich gut eingelebt. Wir sind bereit und stellen uns auch nächstes Jahr wieder der Herausforderung, dem Wettkampf. Das Spiel geht weiter, keine Frage!

Lassen Sie uns, liebe Kunden und Leser, die Weihnachtszeit aber auch nutzen, um auf das Erreichte stolz zu sein und motiviert in das nächste Jahr, die Saison oder auch Legislaturperiode zu starten.

Ihnen allen ein geruhsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr, und wie immer gut dosierte Informationen.

Herzlichst, Ihr Erhard Schröder



Themen dieser Ausgabe

Rückblick PaintExpo 2006

Viele aus der Branche haben die *neue Veranstaltung* im Vorfeld mit gemischten Gefühlen betrachtet – manch einer hat sich sogar gegen eine Teilnahme entschieden.

L&S Oberflächentechnik kann heute sagen, die Messe war allgemein und für das Unternehmen ein voller Erfolg.



Rückblick VSM

Anlässlich des zweiten *Venjakob Surface Meeting* vom 26.–27. Oktober konnte Otto Nüßer, Geschäftsführer von *Venjakob Maschinenbau*, knapp 100 Gäste begrüßen. An den zwei Tagen wurde im *A2-Forum* ein breites Spektrum an Fachinformationen geboten, zudem wurde das Vortragsprogramm durch zahlreiche Vorfürungen im Technikum ergänzt. Weitere Informationen im Innenteil.



(Foto: Venjakob)

»Simply-2-Mix«

Die Produktlinie von *L&S Oberflächentechnik* hat Zuwachs bekommen: Ein »einfaches« 2-K-Dosiersystem mit elektronischer Steuerung rundet ab sofort die Produktpalette ab. Für weniger komplexe Einsätze konzipiert, aber dennoch flexibel in der Einsetzbarkeit und mit der gewohnten *L&S-Qualität*. Die Anlage kann mit Lösemittel- und Wasserlacken gefahren werden und lässt sich an die Bedürfnisse des Anwenders individuell anpassen.



+NEWS+++NEWS+++NEWS+++NEWS+++NEWS+++NEWS+++NEWS+++NEWS+++NEWS+++NEWS+

John Deere. Der Landmaschinenhersteller *John Deere* rüstete sein Werk in Zweibrücken auf. Man entschied sich für mehrere 2-K-Dosiersysteme mit Farbversorgung aus dem Hause *L&S Oberflächentechnik*. Die Installationsarbeiten vor Ort sind mittlerweile abgeschlossen und die Anlage konnte bereits vollständig in Betrieb genommen werden.

Volvo. Die Firma *Volvo Construction Equipment* hat sich im Oktober diesen Jahres ebenfalls für mehrere 2-K-Dosiersysteme mit Farbversorgung von *L&S Oberflächentechnik* entschieden. Der Beginn der Installationsmaßnahmen erfolgte im Oktober, damit ein Produktionsstart noch in diesem Jahr termingerecht erfolgen kann.

Ein Zulieferer für die Automobilindustrie aus Ostwestfalen orderte im November diesen Jahres zwei Lackierroboter mit Farbversorgung und 2-K-Dosiersystemen bei der Firma *L&S Oberflächentechnik*.

Das Applikationssystem und die gesamte Anlage entsprechen dem neuesten Stand der Technik und dienen als Erweiterung der Produktionsanlagen des Unternehmens. Die Firma fertigt unter anderem Press- und Ziehteile aus Metall sowie diverse Kunststoffteile für den Automobilbau. Mit dem neuen Applikationssystem aus dem Hause *L&S Oberflächentechnik* ist das Unternehmen nun in der Lage, die Fahrzeugteile auf höchstem Niveau weiterzuverarbeiten und den Qualitätsansprüchen der Automobilindustrie gerecht zu werden.

L&S Oberflächentechnik wünscht Ihnen ein geruhsames

»Crash Abteilung«

Zum wiederholten Mal wurde von einem Beschichter für Kunststoffteile ein Monteur angefordert. Wie immer wurden schlechte Oberflächenergebnisse bemängelt. Wie immer war es ein Wasser-Softtouch-Lack. Wie immer wurden die 2-K-Anlage und die dazugehörigen Pumpen und Härtergebände überprüft und ausser Verschmutzungen kein Mangel festgestellt. Wie immer konnte mit frischem Material und korrekt eingestellten Prozessparametern ein zufriedenstellendes Ergebnis erzielt werden. Wie immer fragte sich der Monteur, was er denn nun auf seinen Arbeitszettel schreiben sollte.

Drei Tage später:

Wie immer ... Stop!!! Jetzt reicht es! Schon wieder schlechte Ergebnisse. Wieder das gleiche Spiel? Nein, nun wurden andere Geschütze aufgeföhren. Der gesamte Prozess wurde unter die Lupe genommen. Vom Öffnen der Gebinde über das Aufröhren, der Viskositätskontrolle, der ... Stop!!!! Was ist denn das?

»Das ist mein Viskositätsmessbecher. Meiner! Den schließe ich immer schön weg.«

»Prima, aber was ist denn das für eine Auslassgröße?«

»Weiß ich nicht. Die Größe, die ich schon immer gehabt habe!«

Um es kurz zu machen:

Wenn der Lackhersteller die Auslaufzeit im 6-mm-Becher angibt man aber im 4-mm-Becher überprüft, kommt man zwangsläufig zu dem Schluß, dass das Material viel zu dick ist. Gibt man entsprechend Wasser hinzu, so kann sich der Härter nicht mehr homogen untermischen lassen, das Spritzbild verändert sich und das Ergebnis ist schlecht.

Mit dem korrekt eingestellten Material (siehe da, die Lieferviskosität passte ja doch!) wurden nun Flächen erzielt so schön wie nie zuvor. Und nachdem alle drei Schichtführer drei gleiche, nagelneue Viskobecher überreicht bekamen, hat man nichts mehr gehört.

Ausser:

Wie immer, zu Weihnachten wünschte man sich ein geruhsames Fest.



L&S spendet Weihnachtsfeier

L&S hat sich diesmal entschieden, in der Adventszeit einen anderen Weg zu gehen: Dieses Jahr wurden an die Kunden und Partner keine Geschenke versendet, sondern man organisierte mit diesem Budget ein Weihnachtsfest für Familien mit Kindern in prekärer Lage. In Zusammenarbeit mit der »St. Elisabeth Stiftung« in Detmold hat L&S am 2. Dezember ein Weihnachtsfest für über 130 Personen ausgerichtet, überwiegend Kinder im Grundschulalter. Selbstverständlich gab es auch eine Bescherung mit einem persönlichen Geschenk für jedes Kind. Das Leuchten in den Kinderaugen, als der Weihnachtsmann die Geschenke verteilte, bestätigte nochmals die Entscheidung.

Die besinnliche Stimmung der Familien und auch die Unterstützung der Damen und Herren der »St. Elisabeth Stiftung« sowie der Brauerei Strate in Detmold, die spontan die Getränke spendete, machten dieses Fest zu einem vollen Erfolg.

PaintExpo 2006, 10.–13. Oktober

Eingangs wurde die PaintExpo als die neue Veranstaltung bezeichnet. Doch so neu ist sie gar nicht, da man die meisten Aussteller bereits von der PaintTech 2004 kannte. Erfreulicherweise hatten sich doch nahezu alle entschlossen, in Karlsruhe auf der PaintExpo zu präsentieren – manch einer kleiner als vor zwei Jahren, L&S Oberflächentechnik jedoch größer.

Alles in allem läßt sich sagen, die Aussteller waren gut vorbereitet und präsentierten ein breites Produkt- und Leistungsspektrum auf hohem Niveau. An den vier Messetagen besuchten laut Veranstalter 4917 Fachbesucher die Messe, darunter 855 aus dem Ausland.



Das L&S-Messekonzept war, wie schon vor zwei Jahren, auf Kommunikation ausgelegt. Viele Kunden und Partner haben die Messe genutzt, um mit L&S Oberflächentechnik zu sprechen. Nach Abschluss einiger Großaufträge kann das Unternehmen mit Sicherheit behaupten, dass die Messe ein voller Erfolg war.

Auf vielen Messeständen wurden Roboterlösungen präsentiert, bei L&S selbstverständlich auch. Dieser Roboter hatte den anderen Lösungen jedoch einiges voraus – er konnte jonglieren und sprechen. Jeder, der die Auftritte miterlebt hat, wird sich noch daran erinnern. Die Zuschauermassen bei jedem Auftritt bestätigten es – bei L&S Oberflächentechnik gab es etwas besonderes zu sehen.

L&S dankt nochmals allen, die die PaintExpo besucht haben, für Ihr Interesse.



Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Rückblick VSM

An den zwei Tagen wurde nicht nur Neues aus dem Hause *Venjakob* geboten, zum Beispiel der Lackierautomat »Ven Spray Multiflex«, sondern auch eine Reihe von Referenten mit interessanten Vorträgen. Bestens organisiert ging es von den Vorträgen zu Besichtigungen und Vorführungen im hauseigenen Technikum.

Neben neuesten Produkten wurden auch aktuelle Themen aus dem Lackierumfeld aufgegriffen. Zur Diskussion standen beispielsweise die VOC-Vorschriften und anhand von Anwendungsbeispielen wurden zahlreiche Sachverhalte und auch Probleme offen diskutiert. Zusammenfassend läßt sich sagen, die Firma *Venjakob Maschinenbau* hat eine gelungene Fortsetzung des *Surface Meeting* auf die Beine gestellt – das *A2-Forum* bot den perfekten Rahmen, um mit Referenten und Gästen in Kontakt zu treten und so manche Diskussion im lockeren Rahmen zu vertiefen. Alle freuen sich schon auf das dritte Mal!

Kontakt Herr Hauser: w.hauser@venjakob.de

(Foto: Venjakob)



**technische
NEUHEIT**

»Simply-2-Mix« – High-Tech Mischen zum Low-Budget Preis

● Gibt es ein elektronisches Dosiersystem mit geringen Investitionskosten? Erprobte Qualität und einfachste Bedienung?

Ja, so etwas gibt es! Die neue »Simply-2-Mix« von *L&S Oberflächentechnik*. Sie verwenden eine, oder mehrere Farben, Lösemittel- oder Wasserlack?

Dieses Dosiersystem entspricht genau Ihren Bedürfnissen. Eine Anlage, die auf den Einsatzbereich beim Anwender zugeschnitten wird und optimale Lackiererergebnisse erzielt. Die neue »Simply-2-Mix« bietet die bewährte *L&S-Qualität* für einen breiten Einsatzbereich und auch die notwendige Flexibilität für zukünftige Anforderungen.

Bei Fragen zur Einsetzbarkeit und zu den verschiedenen Ausstattungsmöglichkeiten wenden Sie sich an die *L&S-Techniker* – dort werden Sie umfassend beraten.

Die Servicenummer: +49 (0) 52 07-91 95-0



Zur Technik: Die Simply-2-Mix ist für alle Druckbereiche konzipiert. Sowohl bei Niederdruck- als auch bei Hochdruckanwendungen wird der Materialdruck über separate Pumpen erzeugt.

Alle materialberührenden Teile sind aus Edelstahl oder entsprechend hochwertigem Teflon gefertigt. Die Dosierung der B-Komponente erfolgt im Injektionsverfahren und passt sich automatisch den tatsächlich geflossenen Mengen an. Die Messung erfolgt über Zahnradmesszellen, oder optional mittels verschleißfreien Massedurchflusszählern.

Die Mischungsverhältnisse sind frei wählbar von 1:1 bis 30:1 und sind in bis zu zehn Lackierprogrammen hinterlegbar. Unterstützt wird der Arbeitsprozess durch drei verschiedene, individuell einstellbare Spülprogramme.

Über eine SPS-Steuerung werden alle relevanten Parameter verwaltet und auf einem Display für den Anwender sichtbar gemacht.



Abbildung zeigt einen *Edelstahlmischer*

Anlagen 2006

Der Roboter als Gesamtsystemlösung war dieses Jahr das neue Produkt im Hause *L&S*. Die Produktpalette nach oben hin abzurunden und dabei den gewohnten *Full-Service* anzubieten veranlaßte *L&S Oberflächentechnik*, den Roboter in das Liefer- und Leistungsprogramm aufzunehmen.

Drei große Anlagen dieser Art wurden 2006 realisiert – Sie sind mittlerweile alle störungsfrei bei den Kunden in Betrieb. Die *L&S-Philosophie*, dass der volle Service aus einer Hand kommt, trifft nun auch hier zu: Roboter und Farbversorgung ohne jegliche Schnittstellenprobleme war das Ziel, und das hat die Firma *L&S Oberflächentechnik* erreicht.

RECON paint in Bersenbrück, *CTS* in Kassel und *AKT* in Tschechien vertrauen auf die Produkte und diesen Service. Installiert wurden eine Farbversorgung mit 2-K-Anlage und ein Roboterapplikationssystem. Bei *CTS* in Kassel wurden sogar zwei Roboter installiert, zudem hat der Kunde bereits einen dritten Roboter für eine Beflammungsanlage bei *L&S* geordert.

Zufriedene Kunden und reibungslos funktionierende Anlagen bestätigen das Konzept. An einer Optimierung der Vernetzung einzelner Komponenten arbeitet man auch in Zukunft im hauseigenen Technologiezentrum – denn nicht nur die Hardware muss aufeinander abgestimmt sein, sondern auch das zu applizierende Material gilt es zu beachten.



L&S-Mitarbeiterschulung

Die Firma *L&S Oberflächentechnik* legt großen Wert auf bestens geschulte Mitarbeiter. Da durch die Verschärfung der VOC-Richtlinien im kommenden Jahr elektrostatische Anlagen immer mehr Gewicht bekommen, bringt der Markt zunehmend Innovationen hervor. Einige davon konnte man schon auf der Messe *PaintExpo* in Karlsruhe sehen.

»Jahrelange Erfahrung im Elektrostatikbereich ist für uns kein Grund auszuruhen. Die Technik entwickelt sich weiter und wir halten Schritt«, so Erhard Schröder. Auch die neuen Mitarbeiter werden mit der Technik vertraut gemacht und können Kunden dann kompetent beraten sowie vor Ort unterstützen.

Die Neuheiten wurden im Oktober auf der *PaintExpo* vorgestellt und bereits im November fand die Schulung bei *L&S Oberflächentechnik* statt. Nur wenn man die neueste Technik beherrscht und den Anwendungsfall beim

Kunden genau kennt, kann eine optimale Beratung erfolgen. Nicht zuletzt die jahrelange Erfahrung im Bereich der Elektrostatik machte es den Mitarbeitern leicht, die neue Technologie schnell zu verinnerlichen.

Nicht nur bei komplizierten Werkstückgeometrien, sondern auch bei großflächigen Anwendungen, kann die moderne Elektrostatik wirtschaftliche Vorteile bringen. Wie bei keiner anderen Technik ist die richtige Abstimmung von Anlage, Material und Werkstückbeschaffenheit von entscheidender Bedeutung.

Wollen Sie Wasserelektrostatik verwenden, oder einen Lösemittellack? Ist Ihr Werkstück überhaupt für die Elektrostatik geeignet? Haben Sie fragen, dann rufen Sie unsere Service-Hotline an. Unsere Techniker beraten Sie auch gerne vor Ort.

Tel. +49 (0) 52 07-91 95-0 oder per E-Mail unter info@ls-oberflaechentechnik.de



Neue Produkte

Lackierzüge schützen vor gesundheitsschädlichen Emissionen und vor Verschmutzung der Kleidung durch Lack und andere Materialien – aber sie müssen auch angenehm zu tragen sein. Ohne den nötigen Komfort wird die Arbeit schweißtreibend, denn über der eigenen Kleidung getragen ist man schnell zu warm verpackt. Ein weiteres Muss ist die Bewegungsfreiheit, ohne dabei zu weit zu sein, um nicht an Teilen hängen zu bleiben.

L&S Oberflächentechnik hat einen leichten Schutzanzug im Lieferprogramm. Dieser besteht aus teflonbeschichtetem Polyester und ist silikonfrei, abwaschbar, antistatisch, atmungsaktiv, flammhemmend, bei 40°C waschbar und bügelfest.

Ein Sicherheitsmerkmal ist das Gewebe aus fusselfreien Polyesterfilamenten, in dem ein Carbonsgarn eingewebt ist, um eventuelle elektrische Aufladungen abzuleiten. Zusätzlich ist der Overall mit einer schmutz- und wasserabweisenden Teflon-Ausrüstung ausgestattet. Eine Leiste mit 2-Wege-Reißverschluss, 1 aufgesetzte Brusttasche mit Klettverschluss, 2 aufgesetzte Fronttaschen mit Klettverschluss, 1 Gesäßtasche, Ärmel mit Gummizug, Gummizug in der Taille und Hosensaum mit Klettverschluss. Der Anzug ist außerdem mit einer Kapuze ausgestattet und besticht durch seinen atmungsaktiven, komfortablen, angenehmen Tragekomfort. Erhältlich in 6 Größen (S-XXXL). Weitere Informationen über Eigenschaften und Anwendungsgebiete erhalten Sie wie gewohnt über die *L&S-Service*nummer. Melden Sie sich unter: +49 (0) 52 07-91 95-0, oder per Fax: +49 (0) 52 07-91 95-20.



Gebrauchtbörse

»Wer zuerst kommt, mahlt (lackiert) zuerst!«
Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an unseren Kundendienst:

Tel. +49 (0) 52 07-91 95-0

Fax +49 (0) 52 07-91 95-20

Mail: info@ls-oberflaechentechnik.de

Kennziffer 03/01

Pro Mix – Mehrkomponenten-Dosiergerät

- benutzerfreundlich
- hohe Mischungsverhältnissenauigkeit
- Reporterstellung
- rasche Amortisation

Vorführgerät, generalüberholt, volle Garantie, Preis auf Anfrage

Kennziffer 03/02

Precision Mix II – elektronisches Dosiersystem für Mehrkomponentenmaterialien

- präzise und zuverlässig

- einfache Bedienbarkeit
- Standard-Protokolle
- kurze Amortisationszeit

Vorführgerät, generalüberholt, volle Garantie, Preis auf Anfrage

Kennziffer 03/03

Eco Mix 2000 – mechanisches Zweikomponentenmischsystem

- Technologie mit schneller Amortisation
 - einstellbares Mischungsverhältnis für unterschiedliche Lacke
 - Kontrolle des Mischungsverhältnisses durch Auslitern der Komponenten unter Betriebsdruck
 - flüssigkeitsführende Teile nicht rostend
- Vorführgerät, generalüberholt, volle Garantie, Preis auf Anfrage

Kennziffer 03/04

diverse elektrostatische Spritzpistolen

Impressum: